

Stand: 15.10.2020

[Format](#) | [Validierung](#) | [Inhalt](#) | [Ausführungsbestimmungen](#) | [Beispiele](#) | [Altdaten](#) | [Befugnisse](#) | [Anhang](#)

Format

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21
548	060R	J	Zeit – Beziehung	548
-ohne-	\$a	N	Beginn einer Zeitspanne	\$a ...-
\$b	\$b	N	Ende einer Zeitspanne	\$a -...
\$c	\$c	N	Zeitpunkt	\$a ...
\$d	\$d	N	Ungefähre Zeitangabe	\$a ca. ...
\$4	\$4	N	GND-Code für Beziehungen	\$94: \$w \$i
\$5	\$5	J	Institution (ISIL), die Feld in besonderer Art verwendet	\$5
\$v	\$v	J	Bemerkungen, Regelwerk	\$9v:
\$X	\$X	J	Anzeige-Relevanz	\$9X:
\$Y	\$Y	J	MO-Relevanz	\$9Y:
\$Z	\$Z	N	Zeitliche Gültigkeit	\$9Z:

W = Wiederholbarkeit; N = nicht wiederholbar; J = wiederholbar; hellgraue Schrift = Feld/Unterfeld wird zurzeit nicht erfasst

Validierung

Das Feld 548 ist fakultativ und wiederholbar. Die Angabe eines Codes in \$4 ist obligatorisch. Die Unterfelder \$a, \$b und \$c dürfen nur wie unten beschrieben besetzt werden; der Inhalt wird formal validiert und die Eintragung abgewiesen, wenn sie nicht den Bedingungen entspricht.

Inhalt

Das Feld 548 enthält Zeitangaben, die zum bevorzugten Namen, zur bevorzugten Benennung bzw. zum gesamten Datensatz in Beziehung stehen.

Ausführungsbestimmungen

Die Erfassung der in Beziehung stehenden Zeit erfolgt als Textstring.

Die Zeitangaben erfolgen gemäß dem gregorianischen Kalendersystem. Angaben aus anderen Kalendersystemen (z. B. nach der islamischen Zeitrechnung oder dem jüdischen Kalender) werden umgerechnet und ggf. zusätzlich in \$v angegeben.

[↑ nach oben](#)

▪ **\$a bzw. –ohne-, \$b: Beginn einer Zeitspanne, Ende einer Zeitspanne**

Der Beginn einer Zeitspanne wird ohne Unterfeldkennzeichnung erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Das Ende einer Zeitspanne wird im Unterfeld \$b erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Für die Erfassung mehrerer Zeitangaben wird das Feld 548 wiederholt. Auf die Eingabe eines Bindestriches zwischen den Zeitangaben bei Zeitspannen wird verzichtet. Es kann auch nur der Anfang einer Zeitspanne in Unterfeld \$a oder das Ende einer Zeitspanne in Unterfeld \$b eingegeben werden.

- Die Erfassung kann in Form von Jahresangaben (JJJJ) oder als genaues Datum (TT.MM.JJJJ) erfolgen. Ein-, zwei- oder dreistellige Jahresangaben werden nicht mit führenden Nullen aufgefüllt.
- Das Format (entweder JJJJ oder TT.MM.JJJJ) der Unterfelder \$a und \$b muss sich entsprechen.
- Jahre vor Christi Geburt werden jeweils durch ein „v“ vor der Zahl gekennzeichnet.
- Bei Vorhandensein unvollständiger Angaben für den Anfang oder das Ende einer Zeitspanne werden die fehlenden Elemente durch das Zeichen „X“ gekennzeichnet.

Ausnahmen:

Wenn Geburtsdaten fehlen, die Sterbedaten aber bekannt sind, wird dies nicht durch XXXX bzw. XX.XX.XXXX angegeben.

- Es werden keine Freitextangaben wie „ca.“, „um“, „etwa“ usw. erfasst. Für den Sachverhalt wird im Bemerkungsfeld \$v ein Hinweis gegeben.
- Weitere Erläuterungen können im Bemerkungsfeld \$v angegeben werden.

Hintergrund zur nicht erlaubten Erfassung der Wendung „ca.“ in den Unterfeldern \$a/\$b:

Die Zeichen „ca.“ steuern beim Datenaustausch in MARC 21 die Zuordnung zum Unterfeld \$d „ungefähre Zeitangaben“.

Stünde in PICA in den Unterfeldern \$a/\$b der Text „ca.“, würde die Zeitangabe in MARC 21 als „ungefähre Zeitangabe“ ausgetauscht und zurück nach PICA im Unterfeld „\$d“ eingespielt werden.

Hinweise zur Erfassung von Lebensdaten bei Personen:

Erfassung von Lebensdaten bei Personen gemäß RDA:

Laut Abstimmung der RDA-Unterarbeitsgruppe GND vom 11. April 2014 werden Zeitangaben weiterhin gemäß der bisherigen GND-Festlegungen erfasst. Das bedeutet, dass RDA [9.3.1.3](#) nur eingeschränkt angewendet wird und Personen vor Christi Geburt entgegen der Vorgaben aus [Anhang H](#) erfasst bzw. nicht entsprechend der RDA-Vorgaben im Portalkatalog der Deutschen Nationalbibliothek (DNB) angezeigt werden.

Zeitnah wird über den Neustrukturierung von Feld 548 und die RDA-Vorgaben umfassend diskutiert und zur Abstimmung durch die Expertengruppen eine Entscheidungsvorlage für eine Revision erarbeitet werden.

Bis dahin sind zur Erfassung von Datumsangaben in Personen- und Familiendatensätze der vorliegende Erfassungsleitfaden für das Feld 548 und die [EH-P-02](#) maßgeblich.

Erfassung von **exakten Lebensdaten** bei Personen:

Laut Beschluss der Expertengruppe Normdaten vom 12. Februar 2014 werden **für noch lebende Personen keine exakten Lebensdaten** erfasst, vorhandene Daten sollen jedoch nicht gelöscht werden.

Die Angabe des Geburtsjahres (nicht-exaktes Lebensdatum) einer noch lebenden Person bleibt zulässig, wenn die Angabe aus einer öffentlich zugänglichen Quelle stammt, da es gemäß RDA ein wichtiges Individualisierungsmerkmal ist.

Wird im Einzelfall und nach Rücksprache mit der betreffenden Person ein exaktes Geburtsdatum für diese Person erfasst, sollte dies durch eine Bemerkung im Unterfeld \$v gekennzeichnet werden, beispielsweise „Erfassung mit Einverständnis der Person“.

[↑ Format](#)

▪ **\$c: Zeitpunkt**

Ein Zeitpunkt wird im Unterfeld \$c erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Für die Erfassung mehrerer Zeitpunkte wird das Feld 548 wiederholt.

- Die Erfassung kann in Form von Jahresangaben (JJJJ) oder als genaues Datum (TT.MM.JJJJ) erfolgen.
- Zeitpunkte vor Christi Geburt werden durch ein "v" vor der Zahl gekennzeichnet.
- Bei Vorhandensein unvollständiger Angaben werden die fehlenden Elemente durch das Zeichen „X“ gekennzeichnet.
- Es werden keine Freitextangaben wie „ca.“, „um“, „etwa“ usw. erfasst. Für den Sachverhalt wird im Bemerkungsfeld \$v ein Hinweis gegeben.¹
- Weitere Erläuterungen können im Bemerkungsfeld \$v angegeben werden.

[↑ Format](#)

▪ **\$d: Ungefähre Zeitangabe**

Eine ungefähre bzw. eine verbalisierte Zeitangabe wird im Unterfeld \$d erfasst. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Für die Erfassung mehrerer ungefährer Zeitangaben wird das Feld 548 wiederholt.

- Es werden keine Wendungen wie „ca.“, „circa“, „um“, „etwa“ usw. erfasst, die ausdrücken, dass es sich bei der Zeitangabe in \$d um eine ungefähre Angabe handelt, da der Sachverhalt bereits durch die Verwendung des Unterfelds deutlich wird.²

¹ Zum Hintergrund zur nicht erlaubten Erfassung der Wendung „ca“ im Unterfeld \$c vgl. Hinweisbox im Abschnitt „[\\$a bzw. -ohne-, \\$b: Beginn einer Zeitspanne, Ende einer Zeitspanne](#)“.

- Die Erfassung erfolgt als Freitext in nicht normierter Form. Dabei kann für die Erfassung von Zeiträumen sowohl die Form mit Bindestrich (ohne Leerzeichen davor und dahinter) als auch die mit dem Wort „bis“ gewählt werden, wobei die Form mit dem Bindestrich bevorzugt verwendet werden soll.

Beispiele:

PICA3
548 \$dSchuljahr 1995
548 \$dSommersemester 2005
548 \$dSchuljahr 1967/68 bis Schuljahr 2001/02
548 \$d14.-15. Jahrhundert

[↑ Format](#)

▪ \$4: GND-Code für Beziehungen

In welcher Beziehung die im Feld 548 ausgewiesene Zeitangabe zum bevorzugten Namen im Feld 1XX steht, wird über eine Codierung im Unterfeld \$4 erfasst. Die Angabe eines Codes ist obligatorisch. Nach Möglichkeit wird die Art der Beziehung über einen spezifischen Code im Unterfeld \$4 gekennzeichnet. Ist die Art der Beziehung jedoch nicht näher bekannt, kann der allgemeine Code „rela“ verwendet werden.

\$4-Codes – vollständige Liste für das Feld 548:

\$4-Code	Beziehung	Satzart	Hinweis zur Verwendung
datb	Zeit, Bestehen	Tb; Tf; Tg; Ts; Tu	Daten des Bestehens Bei Tf-Sätzen wird der Code nur für Konferenzfolgen verwendet. Für Veranstaltungsdaten einzelner Konferenzen verwende "datv".
datf	Zeit, Fundjahr	Tg; Tu	Fundjahr
datj	Zeit, Erscheinung (zeitlich)	Tu	Erscheinungsjahr eines Werkes
datl	Zeit, Lebensdaten	Tp	Lebensdaten einer Person werden bei Vorliegen in Tp-Sätzen angegeben. Es darf nur eine Angabe mit dem Code erfolgen. Abweichende Lebensdaten werden in \$v erfasst, da die Angabe mehrerer datl-Codes nicht möglich ist. Der Code „datl“ ist obligatorisch zu erfassen, wenn exakte Lebensdaten mit dem Code „datx“ erfasst werden sollen, vgl. EH-P-02 und EH-P-17 .
dats	Zeit, Erstellung (zeitlich), Baujahr, Entstehen	Tg; Ts; Tu	Zeitliche Erstellung (auch von Schriftdenkmälern), Baujahr,

² s. o.

			Entstehungszeit
datu	Zeit, UDK-Code	Tp; Tu	Das Datenfeld wird nur für Personen und Einheitssachtitel der Antike verwendet (TITAN-Projekt) gemäß RSWK §418 (Liste Zeitcode der UDK siehe Anhang von ELF 548).
datv	Zeit, Veranstaltungsdaten	Tf; Ts	Veranstaltungsdaten von einzelnen Konferenzen bzw. analog behandelten Veranstaltungen oder Jubiläen
datw	Zeit, Wirkungsdaten	Tp; Tb	Wirkungsdaten einer Person oder einer Körperschaft
datx	Zeit, Lebensdaten exakt	Tp	Exakte Lebensdaten einer Person Die Erfassung erfolgt in der Form TT.MM. JJJJ und darf nur in Verbindung mit der Angabe 548 ...\$4 datl belegt werden.
datz	Zeit, Wirkungsdaten exakt	Tp	Exakte Wirkungsdaten einer Person in der Form TT.MM. JJJJ Der Code „datz“ darf ohne die zusätzliche Belegung von „datw“ als Wirkungsdatum erfasst werden.
rela	Relation (allgemein)	Tb, Tf; Tg; Tp; Ts; Tu	die Art der Beziehung ist nicht näher bekannt

Hintergrund zur Struktur:

Die Angaben in \$4 codieren in der Regel den Inhalt des Feldes. Eine Ausnahme stellen die folgenden Codes dar:

datx →Neben dem Inhalt wird auch die Struktur der Angabe codiert (nur Tp).

datz →Neben dem Inhalt wird auch die Struktur der Angabe codiert (nur Tp).

datu →Codiert nur die Struktur der Angabe, nicht auch den Inhalt (Tp, Tu).

[↑ Format](#)

- **\$5: Institution, die Feld in besonderer Art verwendet**

Das Unterfeld \$5 wird im Feld 548 *nicht* erfasst.

[↑ Format](#)

▪ \$v: Bemerkungen

Bemerkungen werden im Unterfeld \$v erfasst. Das Unterfeld ist wiederholbar. Vorliegende alternative Zeitangaben wie abweichende Lebensdaten werden im Bemerkungsfeld \$v als Hinweis auf den Sachverhalt erfasst.

Beispiele:

```
PICA3
100 Mudarra, Alonso
548 1510$b1580$4datl$vGeburtsjahr ca.

100 Normalverbraucher, Otto
548 1510$b1580$4datl$vTodesjahr auch 1582 oder 1583

100 Šāpūr Šahbāzī, ‘A.
548 1942$b2006$4datl$vLebensdaten in islamischen Zeitrechnung: 1321-1385 h.š.

110 Niederösterreichische Landesbank – Hypothekenbank
548 16.09.1992$bXX.XX.1998$4datb$vbis Sommer 1998

130 Codex Grolier
548 $c1230$4dats$vca.
548 $c1965$4datf
```

[↑ Format](#)

▪ \$X: Anzeige-Relevanz

In Unterfeld \$X wird die Anzeigerelevanz gekennzeichnet. Das Unterfeld ist nicht wiederholbar. Gekennzeichnet werden Inhalte von Zusätzen aus 1XX \$g, die zum Unterfeld \$a gehörten und im Feld 548 in Beziehung stehen. Das Unterfeld ist nur in den Satzarten Tb, Tf und Tg zulässig, vgl. GND-Anwendungsbestimmung „[Belegung von 5XX \\$X](#)“.

Beispiel:

```
PICA3
110 Matthiesen Ltd.$gLondon, -1963
410 Matthiesen Gallery$gLondon, -1963
548 $b1963$4datb$X2
551 !...!London$4orta$X1
```

[↑ Format](#)

▪ \$Y: MO-Relevanz

Das Unterfeld \$Y wird im Feld 548 *nicht* erfasst.

[↑ Format](#)

▪ \$Z: Zeitliche Gültigkeit

Das Unterfeld \$Z wird im Feld 548 *nicht* erfasst.

[↑ Format](#)

[↑ nach oben](#)

Beispiele

**Personen –
Lebensdaten und exakten Lebensdaten:**

PICA3

100 Spoerl, Margot**548** 1917**\$4**datl

Geburtsjahr ist bekannt, Person lebt noch.

100 Sindelar, Jan**548** **\$b**1917**\$4**datl

Sterbejahr ist bekannt, Geburtsjahr nicht.

100 Schaper, Wolfgang**548** 1895**\$b**1930**\$4**datl**100** Mudarra, Alonso**548** 1510**\$b**1580**\$4**datl**\$v**Geburtsjahr ca.

Das Geburtsjahr wird nur vermutet.

100 Caesar, Gaius Iulius**548** v100**\$bv**44**\$4**datl

Person ist vor Christi Geburt geboren und gestorben.

100 Mustermann, Max**548** 1910**\$b**198X**\$4**datl

Das Todesjahr liegt in den 1980er Jahren. Das Beispiel ist fingiert.

100 Grimminger, Bernhard**548** 1942**\$b**XXXX**\$4**datl

Die Person ist verstorben, aber das Todesjahr ist nicht bekannt.

100 Musterfrau, Maximiliane**548** 1920**\$b**1981**\$4**datl**548** 28.04.1920**\$b**XX.XX.1981**\$4**datx

Vorlage: 28.04.1920-1981. Das Beispiel ist fingiert.

100 Eboué, Félix**548** 1884**\$b**1944**\$4**datl**\$v**Geburtsjahr lt. B 1996 ist 1885

Der Code „datl“ darf nur einmal vergeben werden. Weitere nicht exakte Lebensdaten müssen in \$v erfasst werden.

100 Normalverbraucher, Otto**548** 1510**\$b**1580**\$4**datl**\$v**Todesjahr auch 1582 oder 1583**548** 30.05.1510**\$b**03.01.1580**\$4**datx**548** 30.05.1510**\$b**03.01.1582**\$4**datx**548** 30.05.1510**\$b**03.01.1583**\$4**datxDer Code „datl“ darf nur einmal vergeben werden. Es können mehrere exakte Lebensdaten mit dem Code „datx“ erfasst werden, vgl. [EH-P-02](#) und [EH-P-17](#). Das Beispiel ist fingiert.**100** Zipfel, Friedrich**548** 1920**\$b**1978**\$4**datl

548 21.05.1920**\$b**25.02.1978**\$4**datx

100 **\$P**Matthäus**\$I**Romanus

548 **\$d**Ende 13.-Anfang 14. Jh.**\$4**datl

100 **\$P**Petamenophis

548 **\$d**7. Jh. v. Chr.**\$4**datl

100 **\$P**Meister des Tennenbacher Altars

548 **\$d**1. Drittel 15. Jh.**\$4**datl

[↑ nach oben](#)

Personen –

Wirkungsdaten und exakte Wirkungsdaten:

PICA3

100 **\$P**Bernhard**\$I**von Prambach

548 1285**\$b**1313**\$4**datw

678 **\$b**Bischof von Passau 1285-1313

100 **\$P**Nitokris**\$I**Babylonien, Königin

548 **\$c**v550**\$4**datw**\$v**ca.

100 Seyff, Hans

548 **\$c**1493**\$4**datw

548 **\$c**08.06.1493**\$4**datz

678 **\$b**traumatologisch tätiger Assistent bei der Beinamputation Kaiser Friedrichs II. am 8. Juni 1493 in Linz

[↑ nach oben](#)

Personen –

UDK-Codes:

PICA3

100 **\$P**Tullia

548 v76**\$b**v45**\$4**datl

548 v00**\$4**datu

667 TITAN

[↑ nach oben](#)

Körperschaften, Gebietskörperschaften, Konferenzfolgen –

Zeit des Bestehens „von“, Ende offen:

PICA3

110 Centre for Research on Direct Democracy

548 XX.09.2007**\$4**datb

Für „2007,Sept.“

110 Münchner Verkehrsgesellschaft

548 01.01.2002**\$4**datb**\$v**Abweichendes Gründungsdatum: 27.6.2001

678 **\$b**Abweichendes Gründungsdatum: 27.6.2001 (Wikipedia dt.)

[↑ nach oben](#)

**Körperschaften, Gebietskörperschaften, Konferenzfolgen –
Zeit des Bestehens „bis“, Anfang unbekannt:**

PICA3

110 Philippines**\$b**Presidential Commission on Culture and Arts
548 \$b1991**\$4**datb

[↑ nach oben](#)
**Körperschaften, Gebietskörperschaften, Konferenzfolgen –
Zeit des Bestehens „von – bis“:**

PICA3

110 Front Jedności Narodu
548 1956**\$b**1983**\$4**datb

110 Arbeit & Soziale Gerechtigkeit – Die Wahlalternative**\$b**Landesverband Baden-Württemberg
548 23.10.2004**\$b**20.10.2007**\$4**datb**\$v**Datum Ende evtl. 21.10.2002

110 Russland**\$b**Aptekarskij Prikaz
548 1620**\$b**1918**\$4**datb**\$v**Gründungsjahr ca.
678 \$bGründungsjahr umstritten

110 Niederösterreichische Landesbank – Hypothekenbank
548 16.09.1992**\$b**XX.XX.1998**\$4**datb**\$v**bis Sommer 1998
Für „16. Sept.,1992 - 1998, Sommer“

111 Unerhört!**\$c**Zürich
548 2002**\$4**datb
678 \$bSeit 2002 jährlich stattfindendes Musikfestival

[↑ nach oben](#)
**Körperschaften, Gebietskörperschaften, Konferenzfolgen –
Zeit des Bestehens in Form eines Zeitpunktes:**

PICA3

111 Woodstock Festival**\$d**1969**\$c**Woodstock, NY
548 \$c1969**\$4**datv

[↑ nach oben](#)
**Körperschaften, Gebietskörperschaften, Konferenzfolgen –
Zeit des Bestehens in verbalisierter Angabe:**

PICA3

110 Collegium Medicum**\$g**Ansbach
548 \$d18. Jh.**\$4**datb

[↑ nach oben](#)
**Einzelkonferenzen –
Veranstaltungszeitraum:**

PICA3

111 Exhibition Things You Don't Know**\$d**2003-2004**\$c**Berlin; Prag
548 2003**\$b**2004**\$4**datv

111 Leipziger Auensymposium**\$n**5.**\$d**2011**\$c**Leipzig

548 \$c16.04.2011\$4datv

[↑ nach oben](#)

Werke –

Beginn des Erscheinens, Erscheinungszeitraum:

PICA3

130 Süddeutsche Zeitung

548 1945\$4datj

130 Literarische Revue

548 1946\$**b**1949\$4datj

[↑ nach oben](#)

Werke –

Erscheinungsjahre:

PICA3

130 Wilhelm Tell

500 !...!Schiller, Friedrich\$4aut1

548 \$c1804\$4datj

130 Revolver

510 !...!Beatles\$4kom1

548 \$c1966\$4datj

[↑ nach oben](#)

Schriftdenkmäler–

Erstellungsjahre, Erstellungszeiträume, Fundjahre:

PICA3

130 Fabulae\$gUniversità di Bologna, Biblioteca\$**n**Ms. 1213

500 !...!Aesopus\$4aut1

548 \$dEnde 14. Jh.\$4dats

Ende des 14. Jahrhunderts entstanden

130 Sakramentar\$gBayerische Staatsbibliothek\$**n**CIm 4456

548 1002\$**b**1014\$4dats

Zwischen 1002 und 1014 entstanden

130 Codex Grolier

548 \$c1230\$4dats\$**v**ca.

548 \$c1965\$4datf

Ca. 1230 entstanden und 1965 entdeckt

[↑ nach oben](#)

Werke der Musik –

Kompositionszeitraum, Kompositionsjahr, ungefähres Kompositionsjahr:

PICA3

130 Das @wohltemperierte Klavier\$**n**Teil1\$**p**Präludium und Fuge\$**n**BWV 861

500 !...!Bach, Johann Sebastian\$4kom1

548 1722\$**b**1723\$4dats

[↑ nach oben](#)

**Werke der Musik –
Erscheinungszeitraum, Erscheinungsjahr, Uraufführungsjahr, ungefähres
Erscheinungsjahr:**

PICA3
130 Die @Blume von Hawaii
500 !...!Abraham, Paul\$4kom1
548 \$c1931\$4datj
678 \$b1931 ist das Jahr der Uraufführung

[↑ nach oben](#)

Altdaten

Die Codes für Zeitangaben wurden nicht in allen Fällen in der korrekten GND-Form nach Feld 548 migriert. Die Aufarbeitung der Datensätze erfolgt im Ereignisfall, vgl. „[Korrekturen von GND-Datensätzen](#)“.

[↑ nach oben](#)

Befugnisse zur Feldbelegung

Satzarten Tb, Tf, Tg, Tp, Tu

Alle Anwender können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

Satzart Ts

Anwender der Sacherschließung können das Feld in allen Datensätzen erfassen/ergänzen. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 1, 2 und 3 können das Feld in allen Datensätzen korrigieren. Anwender der Sacherschließung mit Katalogisierungslevel 4 und 5 können das Feld in Datensätzen ihres Katalogisierungslevels oder in Datensätzen mit einem niedrigeren Level korrigieren.

[↑ nach oben](#)

Anhang

Zeitcode der UDK (Universelle Dezimalklassifikation)

Es handelt sich hierbei um verkürzte Jahreszahlen, die bis 1000 v. Chr. einstellig, zwischen 1000 v. Chr. und 1800 n. Chr. zweistellig und nach 1800 i. d. R. dreistellig angegeben werden.

Zeiträume v. Chr. sind durch v gekennzeichnet.

Jahreszahlen	Zeitcode der UDK
- 3000 v. Chr.	v3
3000 – 2000 v. Chr.	v2
2000 - 1000 v. Chr.	v1

Erweiterung auf Jahrhunderte durch 2. Stelle ab 1000 v. Chr.

Jahreszahlen	Zeitcode der UDK
1000 - 901 v. Chr.	v09
900 - 801 v. Chr.	v08
800 - 701 v. Chr.	v07
700 - 601 v. Chr.	v06
600 - 501 v. Chr.	v05
500 - 401 v. Chr.	v04
400 - 301 v. Chr.	v03
300 - 201 v. Chr.	v02
200 - 101 v. Chr.	v01
100 - 1 v. Chr.	v00
1 - 100 n. Chr.	00
101 - 200 n. Chr.	01
201 - 300 n. Chr.	02
301 - 400 n. Chr.	03
401 - 500 n. Chr.	04
501 - 600 n. Chr.	05
601 - 700 n. Chr.	06
701 - 800 n. Chr.	07
801 - 900 n. Chr.	08
901 - 1000 n. Chr.	09
1001 – 1100 n. Chr.	10
1101 – 1200 n. Chr.	11
1201 – 1300 n. Chr.	12
1301 – 1400 n. Chr.	13
1401 – 1500 n. Chr.	14
1501 – 1600 n. Chr.	15
1601 – 1700 n. Chr.	16
1701 – 1800 n. Chr.	17

Erweiterung auf Dekaden durch 3. Stelle ab dem 19. Jahrhundert

Jahreszahlen	Zeitcode der UDK
1801 - 1810	180
1811 - 1820	181
1821 - 1830	182
1831 - 1840	183
1841 - 1850	184
1851 - 1860	185
1861 - 1870	186
1871 - 1880	187
1881 - 1890	188
1891 - 1900	189
1901 - 1910	190
1911 - 1920	191
1921 - 1930	192
1931 - 1940	193
1941 - 1950	194
1951 - 1960	195
1961 - 1970	196
1971 - 1980	197
1981 - 1990	198
1991 - 2000	199
2001 - 2010	200
2011 -	201